



# Integratives Projekt Österreich 2026

---

PH Linz – Südösterreichische  
Regionen  
Osttirol · Kärnten · Steiermark

## Projektinhalt

Untersuchung zentraler und peripherer Räume in Südtirol

Fokus auf Standortfaktoren, Lebensbedingungen und Nachbarländer (SLO, IT)

Analyse gesellschaftlicher Transformationsprozesse:

– Globalisierung, Digitalisierung, Technisierung, Ökologisierung

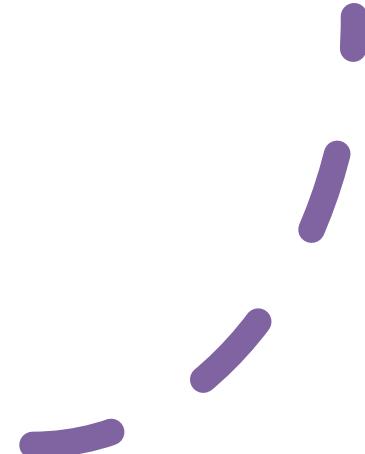
Ziel: Forschen, Verstehen & Mitgestalten regionaler Dynamiken

## Exkursionsorte & Zeiträume

Exkursionsorte: Südsteiermark, Kärnten,  
Osttirol

Zeitraum: 07.–12. April 2026

Festlegung am 16. Juni 2025 (20:00–  
21:00, online via Zoom)



# Ablaufplan

- 16.06.2025 – Terminwahl & Themenbrainstorming (online)
- 03.11.2025 – Teambildung & Themenaufteilung (online)
- 02.12.2025 – Erste Exkursionsziele (Präsenz)
- 19.01.2026 – Fixierung von Terminen & Quartierwahl (online)
- 02.03.2026 – Exkursionsprogramm (online)
- 27.03.2026 – Letzte Detailabsprachen (online)

# Themenbereiche

1. Verkehr & Infrastrukturentwicklung – Felber/Stöger
2. Regionalentwicklung
3. Bergbau (Braunkohle & Lithiumabbau) in Voitsberg – Suda/Heindl
4. Kunst & Kultur im Grenzraum Kärnten/Steiermark – Anja/Nina Stroblmair
5. Euregio-Projekte AT/SLO/IT
6. Minderheiten: Kärntner Slowenen
7. Klimaschutz & Energieprojekte (Energiekraftwerke) – Taferner/Kercso
8. Tourismus & Wirtschaft (z. B. Infineon Villach) – Engertsberger/???
9. Grenzwanderung (Südweststeiermark/Kärnten) – Eppensteiner/Hanl
10. ???

# Zielsetzung

## **Zielsetzung des Projekts**

Im Rahmen des Integrativen Projekts entwickeln Sie eigenständig Forschungsfragen, die Sie in einem realen regionalen Kontext bearbeiten.

Durch forschendes Lernen sollen Sie praxisnah verstehen, wie regionale Dynamiken funktionieren und welche Faktoren soziale, wirtschaftliche und ökologische Entwicklungen beeinflussen.

Das Projekt leistet damit einen Beitrag zu einem vertieften Verständnis regionaler Prozesse und fördert gleichzeitig sozial-ökologische Innovation und Nachhaltigkeit.

Dabei wird wissenschaftliches Arbeiten nach anerkannten wissenschaftlichen Kriterien angewandt, um die selbst entwickelte Forschungsfrage fundiert zu beantworten.

# Kontakt & Abschluss

Projektleitung:

- Mag. Sigrid Kerschbaumair
- Mag. Alfons Koller

Fragen & Infos:

<https://zoom.us/j/9142248577>

Danke für Ihr Interesse!

# KÄRNTEN

